

## Schulprojekt Wildrosen

Die Gemeinde beabsichtigt, mit fachkundiger und finanzieller Unterstützung der Naturforschenden Gesellschaft Obwalden und Nidwalden (NAGON) sowie von Pro Natura Unterwalden verschiedene Bereiche der Umgebung des Gemeindehauses und des Schulhauses naturnah zu gestalten. Sie möchte damit einen Beitrag für die Erhaltung der Biodiversität leisten, denn anstelle der eintönigen Rasenplätze bieten Magerwiesen mit Kleinstrukturen wie Stein-, Sand- und Asthaufen sowie Strauchgruppen mehr Raum für das Leben in seiner Fülle: Wildrosen, einheimische Sträucher und Wildstauden, welche mit ihrem dichten Geäst, Blüten und Früchten Vögeln, Eidechsen, Schmetterlingen, Wildbienen und vielen weiteren Tieren ein Zuhause, Schutz und Nahrung bieten.

Bevor es so weit ist, müssen Vorarbeiten geleistet werden: im November wird die obere Schicht der Wiese zwischen Gemeindehaus und Strasse abgetragen und die Fläche anschliessend mit einer Schicht Bergschotter versehen. Diese Massnahme dient der Ausmagerung des Bodens, da die Magerwiesenpflanzen nur auf nährstoffarmen Böden gedeihen. Im Gegensatz zu den verbreiteten, ökologisch wertlosen Schottergärten wird unter dem Bergschotter kein Vlies verlegt, er enthält für die Wurzeln wichtiges Feinmaterial, so dass die Schotterflächen innerhalb von 2 bis 3 Jahre fast vollständig bewachsen sein werden. Im April/Mai 2025 ist vorgesehen, mit einer Schulklasse Sträucher und Wildstauden zu pflanzen, anzusäen und Kleinstrukturen zu schaffen.

Beispiel Schule Alpnach:



April 2020

Auf der artenarmen Rasenfläche wachsen einige wenige einheimische Sträucher. Der Rasen wird im Sommer wöchentlich gemäht.



Mai 2021

Einheimische Sträucher und Wildstauden sind gepflanzt, Stein- und Sandhaufen als Unterschlüpfen für Reptilien, Amphibien, Insekten und Kleinsäuger erstellt sowie die Schotterflächen mit einer Wildblumenmischung angesät.



Oktober 2021

Herbstaspekt: Neben den gepflanzten und gesäten Wildstauden sind auch Beikräuter gewachsen, welche die SuS im Rahmen einer Pflegeaktion selektiv schnitten oder entfernten.